

Angeboten wird das 1824 errichtete Wohnhaus eines bis heute intakten Altenburger Vierseithofes. Dieser liegt in der thüringischen Gemeinde Göpfersdorf mit ca. 250 Einwohnern an der Grenze zu Sachsen. Der bekannte Quellenhof und ein sehr aktiver Heimatverein sorgen für ein bemerkenswert reiches kulturelles Leben im Dorf mit Oldtimertreffen, Vogelschießen, Galerie, Filmfestival, Kunst- und Bauernmarkt, Holzbildhauer-Pleinair u. ä. Im Dorf liegt Erdgas an. Der Breitbandausbau erfolgte im Jahr 2020 mit Glasfaserkabel bis in die Nähe des Verkaufsobjektes. In der unmittelbaren Umgebung gibt es u. a. einen wunderhübschen Jugendklub, gediegenen Gasthof, Getränkehandel und Hofladen. Hier ist das dörfliche Leben noch intakt.

Obgleich das angebotene Haus erst seit wenigen Jahren leersteht, hat man beim Betreten das Gefühl, hier sei die Zeit stehengeblieben. Die Bohlenstube im Erdgeschoss ist regionaltypisch in eine kleine und eine große Stube geteilt. Es gibt keine Bausünden, die wieder gut zu machen wären, stattdessen ist die komplette wandfeste Ausstattung im Original einschließlich Kachelöfen vorhanden. Die Fenster wurden nach der Wende überwiegend in Holz erneuert. Wer ein wirklich unverfälschtes Bauernhaus sucht, ist hier an der richtigen Adresse. Das Haus ist ein klassisches Umgebendehaus mit typischer Bohlenstube, Schiefergiebel und Fachwerk im Obergeschoss. Es ist derzeit nicht denkmalgeschützt, aber zweifelsohne denkmalwürdig. Das Erdgeschoss hat einen Eingang zum Wohnbereich und einen weiteren in den Stallbereich. Dieser besticht durch ein bemerkenswert schönes und gut erhaltenes Kreuzgewölbe. Die Wohnfläche auf 2 Etagen beträgt ca. 500 qm. Hier lassen sich bei Bedarf ohne großen Aufwand mehrere Wohnungen schaffen. Das Gebäude ist teilunterkellert. Die Bausubstanz ist solide und gut. Das Dach ist dicht, die Heiste gepflastert. Fenster- und Türgewände bestehen aus dem markanten regionalen Porphyrt. Das Haus ist trotz des aktuellen Leerstandes immer gepflegt und erhalten worden. 1996 wurde eine Ölheizung mit einem separaten Schornstein eingebaut. Daneben ist der Betrieb von Kachelöfen über den zweiten Schornstein möglich. Elektrik, Heizung, Sanitär und Kläranlage müssen erneuert werden.

Das Gebäude soll aus dem Verbund des Vierseithofes herausgelöst werden. Mit dazu verkauft wird ein sehr schöner Bauerngarten. Die noch zu vermessende Gesamtfläche beträgt ca. 2.000 qm. Der Kaufpreis dafür beträgt 89.000 €.

Je nach Bedarf des Erwerbers und Absprache mit dem Eigentümer könnte die Grünfläche ggf. auch erweitert und ein weiteres Seitengebäude (ehemaliger Kuhstall in durchschnittlichem Bauzustand mit kleiner Einliegerwohnung) mit erworben werden. Aufgrund der anstehenden Teilung des Hofes ist der Erwerber gehalten, sich eine eigene Zufahrt von der Dorfstraße aus im Bereich der bisherigen Remise zu schaffen (von der Straße aus gesehen links vom Wohnhaus).

Erstkontakt ist möglich über den Verein Altenburger Bauernhöfe, Tel. 036602 22011 (abends) bzw. dorit.bieber@altenburger-bauernhoeft.de. Besichtigungstermine vereinbaren Sie bitte über den Eigentümer unter 0171 9969874